

Protokoll zur Sitzung am 29.01.2020

Anwesend: Barbara Ziegelböck, Julia Bruckmüller, Michael Moosmayr, Oliver Jungwirth, Markus Lobmair

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Protokoll: Oliver Jungwirth

Themenpunkte/Tagesordnung:

1. Platz neben der Kirche – Bürgerbeteiligung

Info von Julia:

Es gibt vom Gemeinderat einen Beschluss, dass wir bzw. „4680“ das Projekt „Platz hinter der Kirche“ in Angriff nehmen soll.

Info von Barbara:

Entscheidungsträger bleibt der Gemeinderat, Vorschläge etc werden von „4680“ bzw. der Projektgruppe vorgebracht.

Info von Oliver:

Bei diesem Projekt soll es darum gehen, dass möglichst viele Bürger*innen ins Boot geholt werden und auch eine breite Meinung von Seiten der Bevölkerung einbringen kann.

Vorbesprechung:

- Von Seiten Bürgermeister/Gemeinderat keine Schranken für die Nutzung
- Spielregeln machen im ersten Schritt wir bzw. „4680“
- Konzept nicht nur für „Platz hinter der Kirche“, sondern gesamt (also auch Marktplatz mitdenken)
- Da der Platz auch für die Kirche/Pfarre relevant ist, wäre eine Einladung an die **Kirche/Pfarrgemeinderat/Pfarrassistenten**, im Vorfeld ein Gespräch zu suchen und vor Ort zu reden, was deren Ideen/Anliegen sind

Ideen/Vorstellungen:

- Eine Großveranstaltung
- gemeindeweit ausschreiben
- Thementische
- Wenn große positive Themen vorhanden sind, dann könnte man dieses als Aufhänger (Infoabend) nutzen und anschließend die Themen bearbeiten
- Werbung/Werbung/Werbung
 - Muss im Ort sichtbar werden, dass eine Veranstaltung kommt
 - Serie mit 3 Plakaten als Beispiel
 - 1. Weckt Neugierde

Segs A Viazg Ächzg

Verein zur Förderung der Ortsentwicklung

- 2. Weckt nochmals Neugierde, geht auch in Richtung Thema
- 3. Ort, Zeit und Thema
(Lobmair kann uns Liste an Phrasen schicken)
- Wohin damit? Welche Plätze sind gut besucht und was fällt auf (auch vom Format des Plakates oder den Farben oder den Orten)?
 - Eventuell Banner bei Häusern runterhängen
 - Zentrum und Lambacher Straße
- Zeitraum: vier bis fünf Wochen lang
 - Phase 1: Plakatständer
 - Phase 2: Transparente von den Häusern
 - Steiner's
 - Pfarrheim/Pfarrsaal (*innen*)
 - Auslage neben Nah und Frisch
 - Haus von Schiller Fritz
 - Lutz (Arzt) aus dem Fenster
 - Sparmarkt
 - Gemeinde(!)
 - Phase 3: Zwei, drei Wochen vor Beginn das Datum und das Thema
 - Phase 4: Die Woche vor dem Event einen Postwurf machen
- Zeitplan: Herbst sollte ein fertiger Plan vorhanden sein

Schritte:

- Event ankündigen (fünf Wochen vor Event)
- Event
- Planerstellung
- Präsentation des Plans (maximal fünf Wochen nach Event)

Themen für die Veranstaltung:

- Name des Platzes: Kirchenplatz ist nicht fix, der Platz gehörte früher Kronberger, also wäre eventuell eine Frage, ob der Platz nicht „Kronberger Platz“ heißen sollte oder so ähnlich. Jedenfalls die Frage, was der Name des Platzes sein soll
- Bei der Werbung etc, darauf achten, dass nicht „Kirchenplatz“ geschrieben wird, da er ja nicht der Kirche gehört, sondern eventuell „Platz hinter der Kirche“

Begleitung Lobmair:

- Kostenvoranschlag schickt er an Julia
- Weiterleitung an DOSTE (BH Grieskirchen)
- Eventuell Nachfrage OJ bei Fr. Wögerbauer (Land OÖ, Linz)

Weitere Termine:

13. Februar, 18:30h: Workshop-Treffen/Vorbesprechung vom Termin im März

Segs A Viazg Ächzg

Verein zur Förderung der Ortsentwicklung

- | | |
|-------------------|--|
| 10. März, 18h: | Plakate/Banner und Nachfrage, ob und wo aufgehängt werden darf (Arbeitsverteilung an diesem Tag) |
| 6. April bis | |
| 12. April: | Erste Plakatwelle/Werbung |
| 13. Mai, 19:00h: | Erste Veranstaltung/Großevent |
| Ende Mai: | Ersatztermin, sollte noch einer notwendig sein |
| 25. Juni, 19:00h: | Präsentation des Planes/Ergebnisses |

2. Rückmeldung Konrad – Themencluster

Bgm Binder hat den Themencluster vom „Ghost City“ bearbeitet und kommentiert. Diese Infos können wir zB online auf die HP stellen. OJ schickt ihn morgen an alle aus.